

# Das Puzzle meiner Familie

## Kurzbeschreibung

Biografisches Arbeiten zu eigenen und familiären Flucht- und Migrationserfahrungen bzw. Reflexion zu fehlenden Erfahrungen mit Flucht und Migration.

---

## Ziele

- Die Teilnehmenden reflektieren, ob es in ihrer Familie Erfahrungen mit Flucht und/oder Migration gibt
- Die Teilnehmenden lernen sich mit ihren (Familien-)Geschichten gegenseitig kennen.

## Wichtig zu beachten

1. Ein vertrauens- und respektvolles Verhältnis ist die Voraussetzung für diese Methode. Greifen Sie sofort ein, wenn diejenigen Teilnehmenden mit (familiären) Flucht- und Migrationserfahrungen »fremd« gemacht werden (zum Beispiel als Türkin oder Amerikaner gesehen und adressiert werden, wenn ihre Eltern aus der Türkei oder den USA kommen).
2. Nicht alle Menschen kennen ihre Familien(-geschichten). Passen Sie die Aufgabe gegebenenfalls so an, dass auch Teilnehmende sie bearbeiten können, die nichts oder nicht viel von ihren Herkunftsfamilien wissen: Fragen Sie zum Beispiel nicht nur nach Familien, sondern auch nach Umfeldern, wichtigen Bezugspersonen, Freund\*innen.

## Hinweise

Die Methode ist (in leicht abgewandelter Form) Teil des von \_erinnern.at\_ und dem Anne Frank Zentrum entwickelten Lernmaterials Fluchtpunkte. Bewegte Lebensgeschichten zwischen Europa und Nahost. Es wird dort im Modul Puzzle des Lebens in die Auseinandersetzung mit anderen Biografien eingebettet. Das gesamte Lernmaterial ist kostenlos zugänglich unter [www.fluchtpunkte.net](http://www.fluchtpunkte.net).

**Beschreibung des Ablaufs siehe nächste Seite.**

## Benötigte Zeit

40 Minuten

---

## Benötigtes Material

- Schreibsachen, evtl.
  - Weltkarte
- 

## Zielgruppe

Jugendliche ab 14 Jahren (besser geeignet für ältere Jugendliche und Erwachsene)

---

## Autor\*in/ Organisation

Anne Frank Zentrum

Zeit	Inhalt	Methode	Rolle Teamer*in	Material
10 min	Biografiefarbeit zu Orten, an denen die Teilnehmenden und ihre Familie gelebt haben	Einzelarbeit	Bittet Teilnehmende, zu überlegen, an welchen Orten sie, ihre Eltern und Großeltern schon gelebt haben und das aufzumalen (gegebenenfalls auf eine Weltkarte)	Schreibsachen, evtl. Weltkarte
15 min	Erzählen der Familiengeschichte	Partner*innenarbeit	Bittet Teilnehmende, sich in Paaren zusammenzufinden und sich gegenseitig die Geschichte zu erzählen. Weist darauf hin, dass Teilnehmende selbst entscheiden, was sie erzählen wollen.	-
15 min	Weltkarte aufstellen	Großgruppe	Bittet Teilnehmende, sich in 4 Runden auf einer gedachten Weltkarte aufzustellen. Markiert den Ort, an dem sie sich befinden und die Himmelsrichtungen. Nach jeder Runde dürfen die Teilnehmenden etwas sagen, wenn sie etwas teilen wollen. Runde 1: Wo lebst du jetzt? Runde 2: Wo bist du geboren? Runde 3: Ein Ort, an dem eines deiner Elternteile lebt oder mal gelebt hat. Runde 4: Ein Ort, an dem eines deiner Großeltern teile lebt oder mal gelebt hat.	-